

Begeisterte Kinder sangen mit

Mit grossem Erfolg spielten am Samstag-Nachmittag Christian Schenker aus Olten und seine «Grüüveli Tüüfeli» im Chi-Rho-Saal in Zofingen auf.

Fredy Obrist, Zofinger Tagblatt vom 22.05.07

In dem Augenblick, als Rolf Mosele (Gitarre), Matthias Dinkel (Schlagzeug), Christian Schenker (Sänger), Markus Fischer (Kontrabass) und Beat Escher (Geige) auf der Bühne erschienen, wurden die zahlreichen Kinder im Alter von 4-12 Jahren und ihre Begleitpersonen mucksmäuschenstill und harrten gespannt auf das angesagte Konzert.

Mitmachen erwünscht

Schon beim ersten Lied «Malo» gelang es dem Liedermacher Christian Schenker ausgezeichnet, die Kinderherzen zu gewinnen, denn beim Refrain «I bi dr Malo und mache gärn Musig. Mängisch sing i schön und mängisch sing i gruusig» durften sie das Wort «gruusig» aus vollem Halse mitsingen. Als die Kinder nicht wie gewünscht die Strophen kräftig mitsangen, stellte er mit einer Fernbedienung die Band leiser und die Kinder lauter. Einen grossen Applaus erhielten die «Grüüveli Tüüfeli» für den «Kickboard-Kuno». Beim Lied «Mir bruuche Ferie!» durften die Kinder sogar jubeln und hüpfen und beim Lied «Dr.Schlotterchnöi» mussten sie gut aufpassen und die erwähnten Körperteile mit der Hand berühren.

Ohne mahnenden Zeigefinger

Mit seinen lehrreichen Texten, deren Ideen ihm bei der Zusammenarbeit mit seinen Musikschülern gekommen waren, regte Christian Schenker mit seinen Liedern «Impfe gäge s'schimpfe», «Rätsche», «Füür» und «Zahn-tüfeli» bei den Kindern auch zum Nachdenken an. Sie waren so tüchtig mit Humor gewürzt, dass sie überhaupt nicht nach Moralinsäure rochen.

Spannend bis zum Schluss

Nachdem mit «Dr. Schlotterchnöi» das letzte Lied verklungen war, riefen die kleinen und grossen Zuhörer kräftig nach einer Zugabe. Mit «Die wilde Socke» und «Wenn i schwäre Bär wär» kamen alle nochmals auf ihre Rechnung. Als die Kinder nach dem 75minütigen Konzert schon etwas müde auf den sonnigen Vorplatz des Pfarreiheimes «Chi Rho» strömten, erhielten sie dort als Überraschung vom Sponsor «Aargauische Kantonalbank» einen blauen Luftballon und vom Maskottchen «KABI» einen praktischen Schlüsselanhänger.